

Schnellstartanleitung ES 548 IT

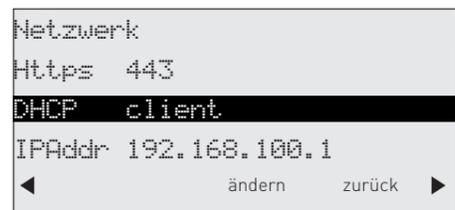
1) ES-System in Betrieb nehmen



- Installieren Sie die ES 548 IT im 19" Rack.
 - Stecken Sie das Netzwerk-Kabel in die Netzwerkbuchse des ES-Systems.
 - Verbinden Sie das Netzwerk-Kabel mit Ihrem Netzwerk.
 - Schließen Sie ein Systemtelefon ST 45, ST 42, ST 40, ST 22 oder ST 21 am Digitalport 2 an (im Auslieferungszustand auf S0-Intern eingestellt).
 - Verbinden Sie die Buchse Ext-S0 des Digitalports 1 mit dem NTBA.
 - Stellen Sie anschließend die Stromversorgung her und schalten Sie die ES 548 IT ein.
- Nach dem Hochfahren der Anlage bestätigen Sie am Systemtelefon die vorgegebene Internummer.

2) IP-Adresse abfragen

Ist ein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk vorhanden, bekommt das ES-System automatisch eine Netzwerkadresse zugewiesen. Diese können Sie am Systemtelefon mit **995** abfragen. **ACHTUNG:** Im Auslieferungszustand müssen Sie nach Drücken der „9“ den Einrichtcode (2580) eingeben.



- Mit den Pfeiltasten (◀▶) können Sie durch die Einstellungen scrollen. Geben Sie diese Netzwerkadresse in Browser ein, um auf die Konfigurationsoberfläche zuzugreifen. Ist kein DHCP-Server vorhanden, können Sie am Systemtelefon die entsprechenden Einstellungen ändern:
- Drücken Sie „Ändern“ um die Einstellung von „Client“ auf „manuell“ zu ändern.
 - Scrollen Sie nun bis zur IP-Adresse und drücken Sie „ändern“. Geben Sie eine IP-Adresse ein, die in den Adressraum Ihres Netzwerkes passt und bestätigen Sie mit „OK“.
 - Scrollen Sie nun bis zur Subnetzmaske und drücken Sie „ändern“. Geben Sie die Subnetzmaske Ihres Netzwerkes ein und bestätigen Sie mit „OK“.

ACHTUNG: Ist kein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden, stellt sich das ES-System nach ca. 30 Sekunden automatisch auf die IP-Adresse 192.168.100.1 ein.

HINWEIS: Sollte kein Systemtelefon zur Verfügung stehen, können Sie die IP-Adresse auch über ein analoges, CLIP-fähiges Telefon abrufen. Heben Sie dazu am analogen Telefon den Hörer ab und geben dann die Sternprozedur ***992** ein. Nach dem Auflegen bekommen Sie einen Rückruf der Anlage, bei dem die IP-Adresse mit auffüllenden Nullen als Rufnummer übermittelt wird. Die Punkte zur Trennung der Segmente werden nicht übermittelt. Die IP-Adresse wird dann also wie folgt angezeigt: 192168100001

3) Konfigurationsoberfläche im Browser öffnen

Geben Sie die IP-Adresse des ES-Systems in den Browser ein. Es öffnet sich das Login-Fenster. Geben Sie hier als Anmeldenamen und als Passwort jeweils „admin“ ein und klicken Sie auf „Login“.



4) Benutzer konfigurieren

Nach dem erstmaligen Einloggen öffnet sich ein PopUp-Fenster, in dem Sie den Datenschutz-Hinweis bestätigen und das Administrator-Passwort ändern müssen. Nachdem Sie dies getan haben, bestätigen Sie bitte mit „OK“. Anschließend öffnet sich die Benutzerverwaltung.

| Benutzer | Intern-Nr | Geräte | Login | Passwort | Pin-Code |
|--------------|-----------|----------------------|--------------|-----------|----------|
| Fax | 11 | Analog Telefon @ / 8 | Fax | User11 | **** |
| Benutzer12 | 12 | Analog Telefon @ / 2 | Beschreibung | User12 | **** |
| Benutzer13 | 13 | Analog Telefon @ / 3 | Beschreibung | User13 | **** |
| Benutzer14 | 14 | Analog Telefon @ / 4 | Beschreibung | User14 | **** |
| Benutzer15 | 15 | Analog Telefon @ / 5 | Beschreibung | User15 | **** |
| Benutzer16 | 16 | Analog Telefon @ / 6 | Beschreibung | User16 | **** |
| Privat | 17 | Analog Telefon @ / 7 | Privat | User17 | **** |
| Benutzername | 18 | ST42 Up0 @ | Benutzername | Benutzern | **** |
| Benutzer27 | 27 | Analog Telefon @ / 1 | Beschreibung | User27 | **** |

Sie können für Ihren Benutzer einen Namen, den Login-Namen und das Passwort für den TK-Suite Client anlegen (Standard-Passwort ist „1234“):

| | | | | | |
|------------|----|----------------------|--------------|------------|------|
| benutzer15 | 15 | Analog Telefon @ / 5 | Beschreibung | User15 | **** |
| Benutzer16 | 16 | Analog Telefon @ / 6 | Beschreibung | User16 | **** |
| Benutzer17 | 17 | Analog Telefon @ / 7 | Beschreibung | User17 | **** |
| Benutzer18 | 18 | Analog Telefon @ / 8 | Beschreibung | User18 | **** |
| Klaus | 27 | ST42 Up0 @ | Beschreibung | Benutzerlo | **** |
| Relais22 | 22 | Relais @ / 2 | Beschreibung | | |

5) Standort konfigurieren

Klicken Sie nun auf den Punkt „Standorte“. Geben Sie hier Ihre Ortsvorwahl ohne führende 0 ein. **HINWEIS:** Zur einwandfreien Nutzung von ortsfremden SIP-Extern-Anschlüssen sollten Sie einen weiteren Standort verwenden.

| Standort Name | Landesvorwahl | Ortsvorwahl | Standardtyp | |
|---------------|---------------|-------------|-------------|-------------------|
| Deutschland | 00 | 49 | 0 | Standard Standort |
| Bielefeld | 00 | 49 | 0 521 | Normaler Standort |

6) Externe Leitungen einrichten - ISDN und/oder SIP

Klicken Sie nun auf den Punkt „ISDN-Leitungen“. Im Auslieferungszustand ist das ES-System so konfiguriert, dass es an einem Mehrgeräteausschluß betrieben werden kann. Geben Sie hier die MSNs ein, die Sie von Ihrem Provider erhalten haben. Sie können für jede MSN einen Namen vergeben.

| Module | Anschlüsse | Bezeichnung | | | | |
|---------|---------------|------------------|-------------|--------------------------|--------|--------------------------|
| Onboard | ISDN Extern 2 | ISDN Extern PTMP | | | | |
| | | Rufnummern-Typ | Standort | Rufnummer | Name | Busy on Busy |
| | | MSN | Deutschland | 447091 | Büro | <input type="checkbox"/> |
| | | MSN | Deutschland | 447092 | Privat | <input type="checkbox"/> |
| MSN | Deutschland | 447093 | Fax | <input type="checkbox"/> | | |

Klicken Sie auf den Punkt „SIP-Konten“. Wählen Sie über das Zahnrad-Symbol die Art Ihres SIP-Kontos (SIP Extern oder SIP Extern Trunk) aus.



Geben Sie anschließend die Zugangsdaten ein, wie von Ihrem Provider vorgegeben.

TIPP: Weiterführende Hinweise und Tipps zur Einrichtung von SIP-Konten finden Sie auf der Seite www.agfeo.de/2018 unter der Rubrik „Tipps und Tricks zur Umrüstung“ im verlinkten Dokument „SIP Trunking & All-IP“.

7) Rufverteilungen einrichten

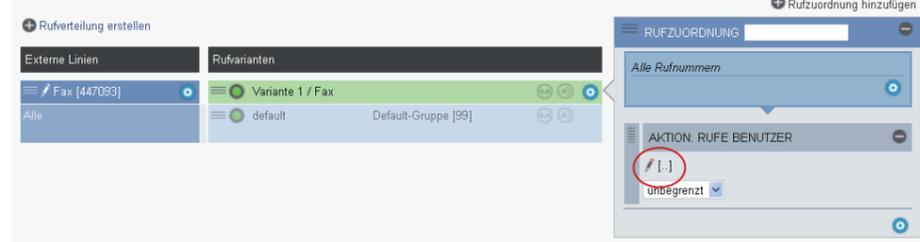
Klicken Sie auf den Punkt „Rufe von extern“. Im Auslieferungszustand werden alle ankommende Rufe von extern auf allen angeschlossenen analogen Endgeräten signalisiert:



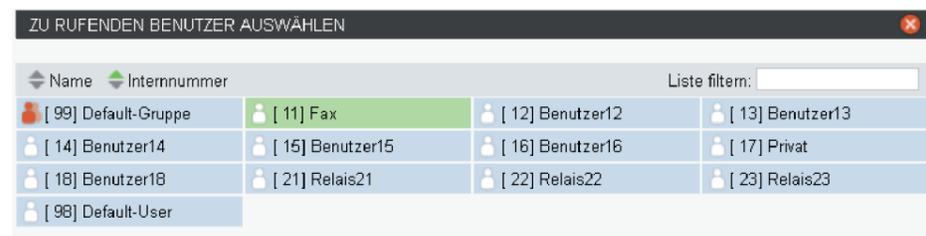
Klicken Sie auf den Punkt „Rufverteilung erstellen“ und wählen Sie eine Leitung aus, für die Sie eine spezielle Rufverteilung einrichten möchten. Im Beispiel: Fax.



Klicken Sie unter „AKTION: RUF BE BENUTZER“ auf das Bleistift-Symbol, um auszuwählen, welcher Benutzer bei Rufen auf dieser MSN gerufen werden soll.



Wählen Sie den Benutzer im Pop-up-Fenster aus.



Schliessen Sie das Fenster durch einen Klick in das Hauptfenster.



8) Grundkonfiguration abschließen

Nach Abschluß aller Eingaben drücken Sie auf den Button „übernehmen“.



Das ES-System ist jetzt so konfiguriert, dass alle Rufe auf der Rufnummer „Fax“ am Benutzer „Fax“ signalisiert werden, Anrufe von extern auf allen weiteren Rufnummern werden auf allen angeschlossenen analogen Telefonen signalisiert. Abgehende Anrufe belegen die erste eingegebene Rufnummer. Weitere Installations- und Konfigurationshinweise entnehmen Sie bitte der Installations- und Konfigurationsanleitung auf der mitgelieferten CD.

9) TK-Suite Client installieren

Starten Sie die Installationsroutine auf der mitgelieferten CD und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



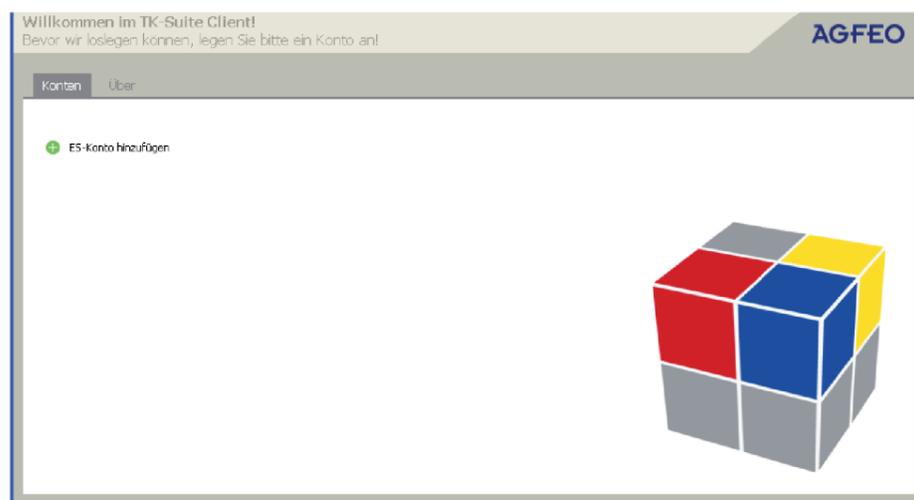
10)

Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf „Fertig stellen“.



11) Benutzerkonto einrichten

Nach dem ersten Starten des TK-Suite Clients müssen Sie ein Benutzerkonto einrichten. Klicken Sie auf „ES-Konto hinzufügen“.



12)

Geben Sie eine Bezeichnung für das Konto (z.B. „Büro“), die Login-Daten des im ES-System angelegten Benutzers und die IP-Adresse des ES-Systems ein und klicken Sie auf „Speichern“.

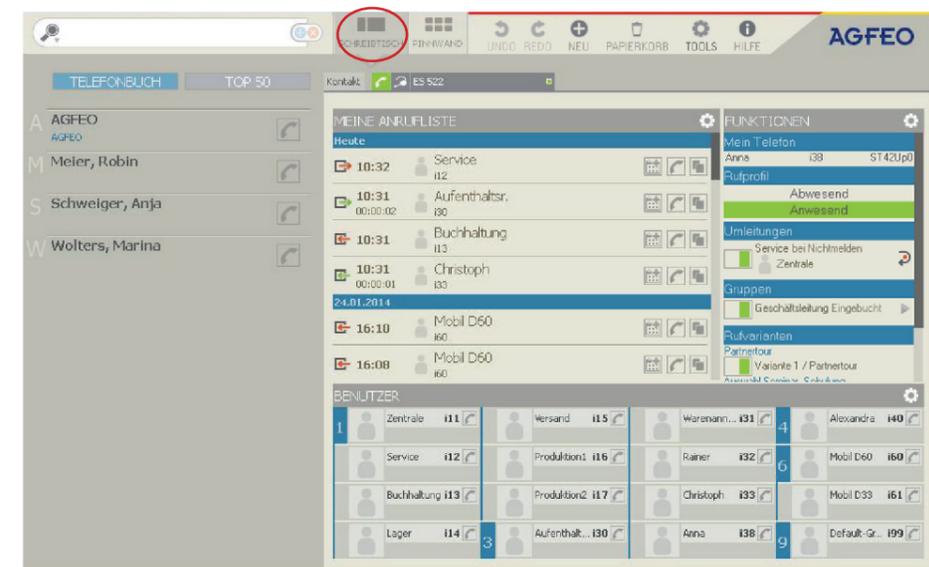


Wenn die Daten korrekt eingegeben wurden, erscheint das Konto auf der linken Seite mit dem Hinweis „Verbunden“.



13)

Klicken Sie auf „Schreibtisch“. Es öffnet sich Ihre neue TK-Suite Client Arbeitsoberfläche.



(Abb. kann je nach Konfiguration abweichen)